

## Relevante Qualitätskriterien für Kooperationsprojekte

### Produktqualität - das Projekt selbst

- Bedarf und Relevanz  
= Ein echter Bedarf wird bearbeitet - bezogen auf den gesellschaftlichen Auftrag der gemeinnützigen Einrichtung bzw. ein gesellschaftliches Ziel
- Transparenz von Zielen, Bedarfen und Ressourcen  
= Ziele und Unterstützungsbedarf können konkret beschrieben werden, Win-win: Nutzen auf beiden Seiten ist möglich
- Angemessene, realistische Zieldefinition
- Projekt ist umsetzbar (rechtlich, praktisch, zeitlich, finanziell)
- Realistische Kosten-/Nutzen-Abwägung (für beide Seiten)
- Die auf allen Seiten nötigen Ressourcen (v.a. Zeit) sind realistisch eingeschätzt und vorhanden
- Direkte Begegnung / Einblick in die Welt der gemeinnützigen Seite ist sichergestellt
- Dauer und Umfang des Projekts ist abschätzbar/festgelegt

### Prozessqualität - Haltung, Planung und Durchführung

- |                            |  |
|----------------------------|--|
| ▶ Haltung                  | <ul style="list-style-type: none"> <li>■ Offenheit, Neugier, Freiwilligkeit</li> <li>■ Gegenseitige Wertschätzung/Respekt + Augenhöhe</li> <li>■ Zuverlässigkeit/Verbindlichkeit, aber auch Flexibilität auf allen Seiten</li> </ul>   |
| ▶ Planung/<br>Vorbereitung | <ul style="list-style-type: none"> <li>■ Angemessener zeitlicher Vorlauf</li> <li>■ Definition der Ziele + Transparenz</li> <li>■ Klare Strukturen, Prozesse und Verantwortlichkeiten</li> <li>■ Einbindung aller Akteure in die Vorbereitung</li> <li>■ Feste Ansprechpartner, offene und kontinuierliche Kommunikation</li> <li>■ Detailplanung (Zeit, Abläufe, ggf. Material &amp; Werkzeug, Zuständigkeiten) sorgt für möglichst reibungslose Umsetzung</li> </ul> |
| ▶ Durchführung             | <ul style="list-style-type: none"> <li>■ Einblicke in Arbeitsweise der Einrichtungen (+ Unternehmen)</li> <li>■ Begegnung als Bestandteil der Kooperation</li> <li>■ Gegenseitige Würdigung</li> <li>■ Planung + Flexibilität/Spontanität = Erfolg + Spaß!</li> <li>■ Evaluation als Form der Beteiligung und Reflexion</li> <li>■ ggf. Öffentlichkeit herstellen</li> </ul>   |

### Ergebnisqualität - Was erreicht wurde

- Zielerreichung
- Sinn und Nutzen für alle Beteiligten - und für die Gesellschaft als Ganzes (bestenfalls: nachhaltiger Nutzen)
- Sinnvolles Kosten-/Nutzen-Verhältnis auf allen Seiten
- Im besten Fall: Begründung einer längerfristigen Partnerschaft

CC-Servicebüro im Wiesbadener Amt für Soziale Arbeit – Februar 2017

